**Zeitschrift:** Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =

Gazetta militare svizzera

**Band:** 53=73 (1907)

Heft: 44

Inhaltsverzeichnis

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Allgemeine

# Schweizerische Militärzeitung.

## Organ der schweizerischen Armee.

LIII. Jahrgang. Der Schweizerischen Militärzeitschrift LXXIII. Jahrgang.

Nr. 44.

Basel, 2. November.

1907.

Erscheint wöchentlich. - Preis per Semester für die Schweiz Fr. 5. - Bestellungen direkt an "Benno Schwabe, Verlagsbuchhandlung in Basel". Im Auslande nehmen alle Postbureaux und Buchhandlungen Bestellungen an. Inserate 35 Cts. die einspaltige Petitzeile.

Verantwortlicher Redaktor: Oberst U. Wille, Meilen.

Inhalt: Zur Schiessausbildung. - Inländische Pferdezucht. - Optische Signalisierung in der österreichungarischen Armee. — Urtelle über die französischen Truppen beim diesjährigen Manöver. — Die Munition der Franzosen in Marokko. — Eine altzürcherische Kavallerieübung vor zweihundert Jahren. — Eidgenossenschaft: Militärische Skikurse. - Ausland: Frankreich: Vorsichtsmassregeln gegen Ausschreitungen der Truppen beim Transport nach Afrika. — Spanien: Feldzwieback. Grosse Herbstübungen. — Vereinigte Staaten von Amerika: Wert von Automobilen für militärische Zwecke.

## Zur Schiessausbildung.

Vor mir liegen die Schiessberichte aus einer Rekrutenschule. Der Vergleich zwischen den Schiessergebnissen der Cadres, d. h. einer Mannschaft, welche die vollendetste Schiessausbildung erhalten hat, die man zu erteilen imstande ist, und die Lehrer der andern sein soll, und den Schiessergebnissen der Rekruten, welche (mit ge- der Schüsse annähernd gleich ist.

ringen Ausnahmen) zum ersten Mal schiessen. ist von höchtem Interesse.

Aus der nachstehenden Tabelle lassen sich die Trefferergebnisse der Cadres und der Rekruten auf die gleichen Entfernungen und gegen die gleichen Scheiben vergleichen, wobei die Gültigkeit des Vergleiches noch dadurch erhöht wird. dass die Zahl der Schiessenden und daher auch

	Scheibe A		Scheibe B		Scheibe C		Magazinfeuer	
	300 Meter		300 Meter		400 Meter		Scheibe D. 300 Meter	
Cadres  E. I. Komp. E. III. Komp. E. III. Komp. E. IV. Komp.	Treffer % 93 89 90 91 94	Es haben die Bedingung nicht erfüllt:  7 von 105 5 von 99 8 von 100 6 von 97 1 von 100	Treffer %/o 95 87 84 91 86	Es haben die Bedingnng nicht erfüllt:  5 von 105 10 von 98 19 von 98 3 von 98 13 von 100	Treffer % % 68 62 66 64	Es haben die Bedingung nicht erfüllt:  20 von 105 10 von 98 20 von 98 13 von 98 17 von 100	Treffer  9/0  95  93  94  83  91	Es haben die Bedingung nicht erfüllt:  8 von 105 2 von 98 2 von 94 8 von 97 4 von 99

Bei Vergleichung der ersten Schiessübung muss auffallen, dass die Rekruten gleich, so wie sie zum allerersten Mal vor die Scheibe gestellt wurden, nicht blos ganz ebenso gut, sondern sogar besser treffen wie die Cadres, welche vollendete Schiessausbildung hinter sich haben und in Unteroffizierschule, andern Diensten und durch die Schiesspflicht ausser Dienst noch weiter geübt sein sollten. Wohl haben bei dieser ersten Schiessübung (300 Meter gegen Scheibe A) die Cadres 93 Trefferprozente und die Rekruten im Durchschnitt 91, so dass man danach sagen dürfte, die Cadres schiessen denn doch etwas weniges besser; aber bei diesem Einzelschiessen kommt es erst ganz an zweiter Stelle auf die Trefferprozente der Gesamtheit an. Das Entscheidende ist, wie viele von den Schiessenden sind in der

Klasse verblieben, waren gar nicht imstande, die Bedingung zum Aufrücken in die höhere Schiessklasse zu erfüllen, und da stehen die Cadres auf einer niederern Stufe als die zum ersten Mal schiessenden Rekruten! Von 105 schiessenden Cadres waren 7 oder je der 15. Mann und von 396 Rekruten 20 oder je der 20. Mann nicht imstande, die Bedingung zu erfüllen. Ganz die gleiche Erscheinung tritt zu Tage beim Schiessen auf 400 Meter gegen Scheibe C und beim Magazinfeuer auf 300 Meter gegen Scheibe D. Auch hiebei erzielten die Cadres um etwas weniges mehr Treffer auf je 100 Schüsse, dagegen zeigen sie eine grössere Zahl solcher, welche nicht den Anforderungen genügen. Wenn auf 300 Meter gegen Scheibe B dies nicht zutrifft, sondern hier die Zahl der Cadres, welche sicher treffen, auf-